

Pressemitteilung

115/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
15. Mai 2026

Statistisches Monatsheft Februar 2026 veröffentlicht

Ein statistischer Blick auf die Stadt Sömmerda und ein Aufsatz über die Wanderungszahlen in Thüringen

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) hat das Statistische Monatsheft für Februar 2026 veröffentlicht. Die aktuelle Ausgabe enthält unter anderem die Aufsätze „Thüringen en détail – Die Stadt Sömmerda wird 1 150 Jahre alt“ und „Die Entwicklung der Wanderungszahlen in Thüringen“ sowie ein Interview mit dem Abteilungsleiter 2, Herrn Mroß. Des Weiteren wird die Spendenaktion des TLS für die Landesverkehrswacht Thüringen präsentiert.

Thüringen en détail – Die Stadt Sömmerda wird 1 150 Jahre alt

Der Aufsatz betrachtet anlässlich des Stadtjubiläums, neben einem kurzen Abriss zur Geschichte Sömmerdas, verschiedene Aspekte der Stadt mit einem statistischen Blick. So erfährt man beispielsweise, dass – ausgehend von 18 503 Personen im Jahr 2024 – für die Stadt Sömmerda bis zum Jahr 2045 ein Rückgang auf 16 090 Personen prognostiziert wird (-13,0 Prozent). Im gesamten Landkreis Sömmerda wird ein Rückgang von 15,7 Prozent erwartet.

78,0 Prozent der Stadtfläche werden landwirtschaftlich genutzt, Waldflächen machen nur 1,0 Prozent der Fläche aus. Stattdessen kann man sich in Sömmerda an 232 Hektar Gewässerflächen (2,6 Prozent der Gesamtfläche) erholen.

Im Jahr 2025 gab es 5 477 Gäste, die 11 847 Übernachtungen buchten. Während die Zahl der Ankünfte gegenüber dem Vorjahr sank, stieg die Zahl der Übernachtungen im selben Zeitraum leicht an. Zudem kann man dem Aufsatz Zahlen zu Baugenehmigungen, Gewerbean- und -abmeldungen und den Schulden der Stadt Sömmerda entnehmen.

Die Stadt Sömmerda feiert ihr Jubiläum mit einer Festwoche, die vom 18. bis 24. Mai 2026 stattfinden wird.

Pressemitteilung

115/2026

Die Entwicklung der Wanderungszahlen in Thüringen

In diesem Aufsatz wird berichtet, wie sich die Zu- und Fortzugszahlen in Thüringen langfristig entwickelt haben. Durch die enorme Zunahme der Auslandszuzüge kam es 2015 erstmals wieder zu einem deutlichen Wanderungsgewinn, mit 24,6 Tausend Personen. Diese Entwicklung setzte sich aber in den folgenden Jahren nicht fort. Nachdem der Wanderungssaldo 2016 im Minusbereich lag, stabilisierten sich die Zuzugszahlen über die thüringische Landesgrenze danach wieder und zwischen 2017 und 2019 blieb ein positiver Saldo von rund 3,4 bis maximal 4,6 Tausend Personen. Nach weiteren erheblichen externen Einflussfaktoren wie dem Ukraine-Krieg erreichte der Wanderungsgewinn im Jahr 2022 einen Höchststand von 37,1 Tausend Personen. Bis 2024 gingen die Wanderungszahlen wieder auf das Niveau der Jahre von 2017 bis 2019 zurück.

Zudem betrachtet der Aufsatz die Wanderungen zusätzlich nach Nationalität, herkunfts- und Zielregion. Aufgegliedert nach Nationalität zeigt sich, dass in den vergangenen 10 Jahren, aber insbesondere in den Jahren 2015 und 2022 das Wanderungsgeschehen, vor allem der Wanderungsgewinn, durch Zuwanderung Nicht-deutscher bestimmt wurde. Denn im Saldo ist der Wanderungsverlust von Deutschen über die Landesgrenze Thüringens in den vergangenen Jahren relativ konstant im negativen Bereich geblieben. Im Jahr 2024 zogen am häufigsten Menschen mit ukrainischer Staatsangehörigkeit nach Deutschland, gefolgt von Syrern und Syrerinnen und Personen mit indischer Nationalität.

Auch über die Wanderungen nach Alter und Geschlecht erfährt man im vorliegenden Aufsatz. Besonders schwer für die Gesellschaft wiegt der negative Wanderungssaldo bei den deutschen Frauen im gebärfähigen Alter (15- bis unter 45 Jahre). In Summe lag dieser zwischen 2018 und 2024 bei -7 029 Personen. Die meisten dieser jungen Frauen gründen ihre Familien woanders und bekommen ihre Kinder nicht in Thüringen.

Interview mit dem Abteilungsleiter Herrn Mroß

In der aktuellen Ausgabe des Statistischen Monatsheftes wird neben den erwähnten Beiträgen auch ein Interview mit dem Abteilungsleiter 2, Herrn Mroß, präsentiert. Er spricht über den Zweck und den Aufwand der amtlichen Statistik. Diese hilft, Trends zu erkennen, Entwicklungen einzuordnen und informierte Entscheidungen zu treffen, für Unternehmen genauso wie für Politik und Gesellschaft. Dabei folgt die amtliche Statistik einem klaren Regelwerk. Sie basiert auf Neutralität, Objektivität, wissenschaftlicher Methodik und einem hohen Datenschutzniveau. Jede Erhebung beruht auf einem Gesetz. In den meisten Fällen besteht dadurch auch eine gesetzliche Auskunftspflicht.

Herr Mroß spricht ebenfalls darüber, wie diese Auskunftspflicht für Unternehmen eine Belastung darstellen kann und was man dafür tut, um diese so gering wie möglich zu halten. So werden beispielsweise Stichproben, bereits vorhandene Daten

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Pressemitteilung

115/2026

und digitale Meldeverfahren genutzt. Zudem wird an einem neuen, übergreifenden System für die Unternehmensstatistiken gearbeitet (SysdU). Dieses zielt darauf ab, die Unternehmensstatistiken ganzheitlich neu zu gestalten, um die Datenqualität, Vergleichbarkeit und Aussagekraft zu erhöhen und gleichzeitig die Belastung der Unternehmen zu reduzieren.

TLS-Spendenaktion für die Landesverkehrswacht in Thüringen

Neben den statistischen Aufgaben engagiert sich das Thüringer Landesamt für Statistik auch sozial. So übergab der Personalrat am 25. Februar 2026 eine Spende in Höhe von 800 Euro an die Landesverkehrswacht Thüringen e.V. Das Geld stammt aus dem jährlichen Bücher- und Kuchenbasar des TLS.

Der Verein organisiert und begleitet maßgeblich die Fahrradausbildung der Thüringer Schulen. Auch die Banner, die jedes Jahr zu Schuljahresbeginn daran erinnern sollen, vor Schulen besonders aufmerksam zu sein und entsprechend langsam zu fahren, werden in der Regel von Mitgliedern der Landesverkehrswacht aufgehängt. Mit der Spende wird der Tag der Verkehrssicherheit, der am 21. Mai 2026 auf dem Domplatz stattfinden wird, unterstützt. Weitere Informationen zur Landesverkehrswacht Thüringen e.V. finden Sie unter www.lvw-thueringen.de.

- Das Statistische Monatsheft Februar 2026 finden Sie ab sofort auf der Website des Thüringer Landesamtes für Statistik unter www.statistik.thueringen.de.
- Die Aufsätze „[Thüringen en détail – Die Stadt Sömmerda wird 1 150 Jahre alt](#)“ und „[Die Entwicklung der Wanderungszahlen in Thüringen](#)“ sowie [das Interview mit Herrn Mroß](#) können dort ebenfalls eingesehen werden.